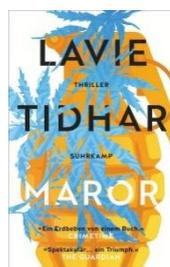


Die besten Krimis im Juni 2024

von Deutschlandfunk und Deutschlandfunk Kultur

1 (1)

Maror



Lavie Tidhar

Aus dem Englischen
von Conny Lösch

639 Seiten

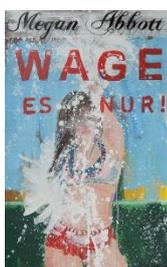
22 Euro

Suhrkamp

Israel. Vier Jahrzehnte Unterweltgeschichte. Serienmörder, Drogenhandel, Attentate, Raub, Vergewaltigung. Meisterlich kalt serviertes Verbrechens-Epos eines „normalen Staats“, wie ihn sein Gründer Ben Gurion ersehnte. Im Hintergrund Inspector Cohen, immer einen Bibelspruch auf den Lippen, Mord in der Tasche.

2 (-)

Wage es nur!



Megan Abbott

Aus dem Englischen
von Karen Gerwig

342 Seiten

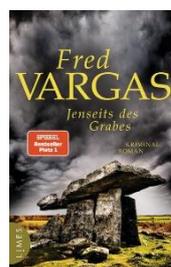
16 Euro

Pulp Master

Cheerleading: wilde Mädchenträume, hartes Training, Zickenkrieg und Manipulationen. Addy und Beth waren beste Freundinnen. Bis Coach Colette Beth als Captain der Cheerleader entmachtete. Und Addy ihre neue Vertraute wurde, in Liebes- und Todesdingen. Und Beth immer radikaler. Highschool-Noir mit bittersüßer Note.

3 (-)

Jenseits des Grabes



Fred Vargas

Aus dem Französi-
schen von Claudia
Marquardt

526 Seiten

26 Euro

Limes

„Louviec“, Bretagne. Die Opfer halten ein Ei in der Hand und sind vom Floh gestochen, ein seltenes Messer steckt in ihrer Brust. Verdächtig wird ein Urneffe Chateaubriands. Adamsberg eilt herbei, es ist sein zehnter Fall. Auf einem Dolmen trümmend kreist er Täter ein, die gouvernementale Großrazzia greift vorbei.

4 (-)

Wenn die Nacht endet



Christoffer Carlsson

Aus dem Schwedi-
schen von Ulla Acker-
mann

461 Seiten

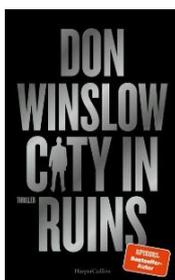
24 Euro

Kindler

Skavböke, Halland. Jugendlieben, Jugendstreit: Nach einer Party 1999 ist Mikael, 18, erschlagen. Der verdächtige Killian taucht ab, sein Busenfreund Sander ist verwirrt. Alle drei waren hinter Felicia her. Ein Erdbeben löscht den Tatort aus, nicht aber quälende Erinnerungen. Vertrauen, Freundschaft, Lügen – was gilt?

5 (-)

City in Ruins



Don Winslow

Aus dem Englischen
von Conny Lösch

447 Seiten

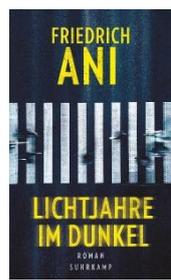
24 Euro

HarperCollins

Las Vegas. Nach Flucht aus Rhode Island, nach Hollywoodglanz und -kater ist Danny Ryan bigger denn je im Casinobetrieb. Alles wäre gut, gäbe es nicht die Neider, die Zurückgebliebenen, die Verletzten der Vergangenheit. Danny muss kämpfen, mit neuen Verbündeten und alten Methoden. Bis Schluss ist. Bye, Don!

6 (3)

Lichtjahre im Dunkel



Friedrich Ani

447 Seiten

25 Euro

Suhrkamp

München. Schreibwarenhändler Leo wollte Großes, versumpfte in Bettelei und Suff. Es dauert Tage, bis Frau Viola sein Verschwinden bemerkt und Tabor Süden engagiert. Im „Blauen Eck“ versammeln sich die Unbeholfenen und Strauchelnden, torkeln raus in Todesfälle. Detektive als melancholische Chronisten, ungetrötet.

7 (-)

One-Shot Harry



Gary Phillips

Aus dem Englischen von
Karen Gerwig

292 Seiten

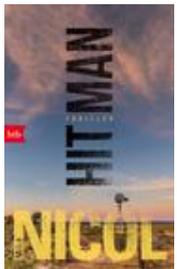
26 Euro

Polar

Los Angeles 1963. Vor Martin Luther Kings geplantem Marsch auf Washington kommt One-Shot Harrys Korea-Kamerad Ben zu Tode. Mord, vermutet der Fotograf. Zwischen Kommunisten, Rassisten, Reformern und neuer Liebe stolpert er seinen eigenen Schwarzen Weg durch ein L.A., das wir nur noch aus solchen Romanen kennen.

10 (-)

Hitman



Mike Nicol

Aus dem Englischen von
Meredith Barth

478 Seiten

14 Euro

btb

Kapstadt. Surfer, Dealer und Gelegenheitsdetektiv Fish Pescado und seine schwangere Freundin, Anwältin und Ex-Agentin Vicki Kahn können nicht entspannen. Mord an Populisten, Republik in Gefahr, Geheimdienstkabaln aus der Zeit des Widerstands. Fossile blecken die Zähne – und wollen nicht wissen, wie Olof Palme umkam.

8 (4)

Der Retter



Mathijs Deen

Aus dem Niederländischen von
Andreas Ecke

378 Seiten

23 Euro

mare

Deutsche Bucht. Auf Norderney preist ein Denkmal den aufopferungsvollen Mut der Seenotretter. Die reden nicht, erst recht nicht über den Einsatz 1995, bei dem Kapitän Peiser ertrank, als einziger seiner Crew. Was auf See geschieht, bleibt dort. Liewe Cupido, Meister der Verhöre, lockt Verschwignes hervor. Tolles Garn.

9 (-)

Das Schweigen des Wassers



Susanne Tägder

336 Seiten

17 Euro

Tropen

„Weckershagen“, Mecklenburg. 1980 wurde eine junge Frau ermordet. 1991 kehrt Kommissar Groth als Aufbauhelfer Ost zurück in die fremde Heimat. Scheinbar ein Unfall: Der Ortssäufer, verdächtig seit 1980, hatte Indizien im Schrank. Unsicherheitserzählung aus der Zeit, in der die DDR kaum weg war und Neues nicht in Sicht.

Wie funktioniert die Abstimmung?

Die Krimibestenliste wird im Auftrag von Deutschlandfunk Kultur durch eine Jury erstellt.

17 Spezialistinnen und Spezialisten für Kriminalliteratur aus Deutschland, Österreich und der Schweiz schlagen aus der laufenden Produktion jeweils vier Titel vor, die sie mit sieben, fünf, drei oder einem Punkt bewerten. Der so gefundene Punktwert pro Titel wird mit der Zahl der für ihn abgegebenen Stimmen multipliziert. Daraus wird die monatliche Liste berechnet. Unterschiede zwischen Hardcover, Paperback und Taschenbuch, Übersetzung und deutschem Original werden nicht gemacht. Die Titel sind nicht älter als ein Jahr.

Die Jury

Tobias Gohlis, Sprecher der Jury | Volker Albers, »Hamburger Abendblatt« | Gunter Blank, »Rolling Stone« | Katrin Doerksen, »Frankfurter Allgemeine Zeitung«, »Kino-Zeit«, »Deutschlandfunk Kultur« | Hanspeter Eggenberger, »krimikritik.com« | Fritz Göttler, »Süddeutsche Zeitung« | Jutta Günther, »krimi-frauen.de« | Sonja Hartl, »Zeilenkino«, »Crimemag«, »Deutschlandfunk Kultur« | Hannes Hintermeier, »Frankfurter Allgemeine Zeitung« | Alf Mayer, »CulturMag«, »Strandgut« | Kolja Mensing, »Deutschlandfunk Kultur« | Marcus Müntefering, »Der Spiegel« | Ulrich Noller, »Deutschlandfunk«, »SWR«, »WDR« | Frank Rumpel, »SWR« | Ingeborg Sperl, »Der Standard« | Sylvia Staude, »Frankfurter Rundschau« | Jochen Vogt, »NRZ«, »WAZ«